

Donauausbau Straubing–Vilshofen

Teilabschnitt 1: Ausbau Straubing – Deggendorf

Vorstellung des Projekts und des Bauablaufs

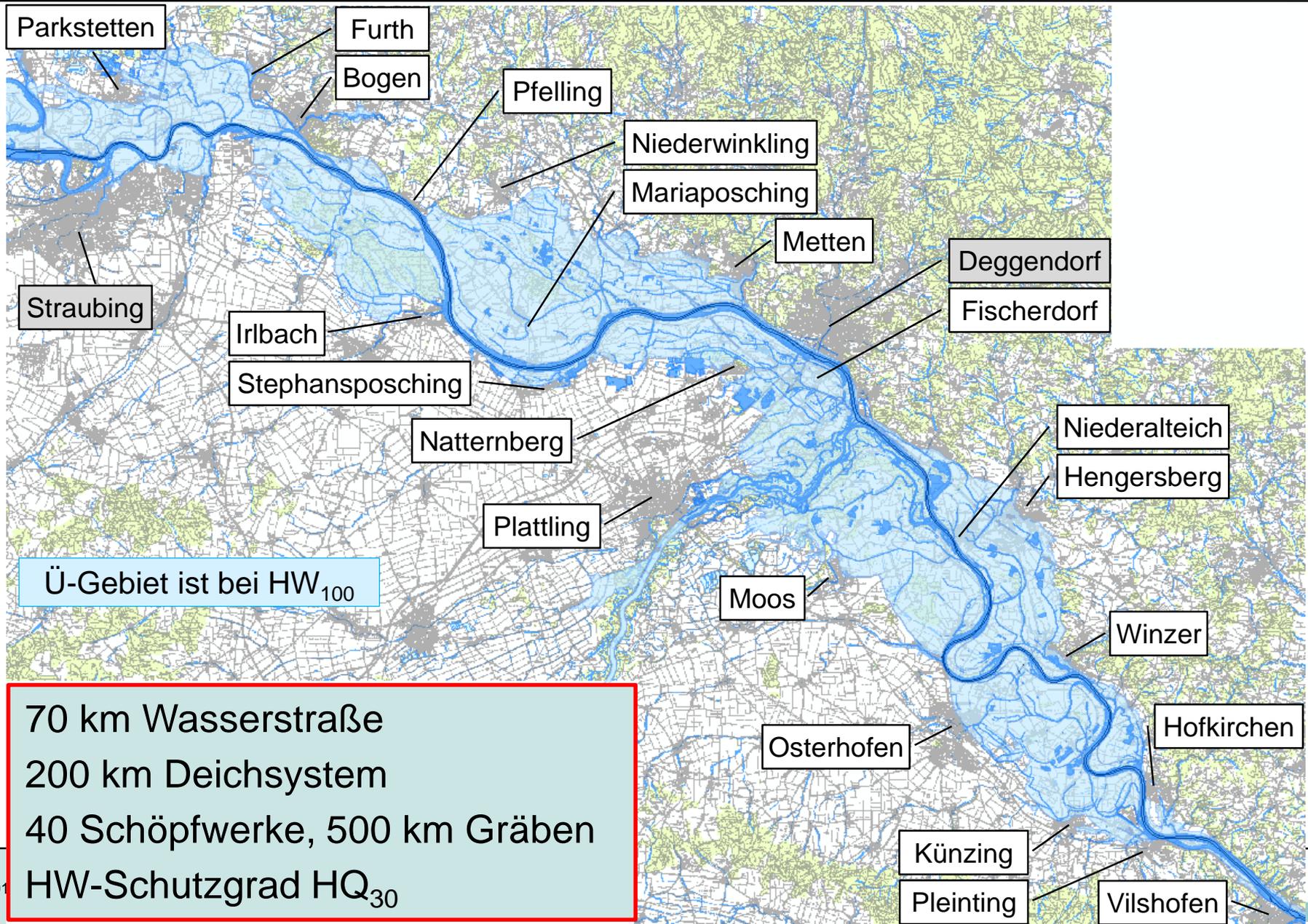
RMD Wasserstraßen GmbH
Vortrag am 21.01.2020 im Schiffmeisterhaus Deggendorf



www.lebensader-donau.de



Donauausbau Straubing – Vilshofen: Ausgangszustand



Donauausbau Straubing–Vilshofen: Gesamtübersicht

Vorgezogene Hochwasserschutzmaßnahmen

- Umsetzung seit 1998
- 47 km Deichbaumaßnahmen (Aufhöhung, Neubau, Ertüchtigung)
- 12 Schöpfwerke
- derzeit fünf am LRA Deggendorf genehmigte und laufende Maßnahmen

Donauausbau Teilabschnitt 1: Straubing–Deggendorf

- 38 km flussregelnder Ausbau nach Variante A
- 14 km Aufhöhung bestehender Deiche
- 31 km Neubau von Deichen, 12 km Abtrag von Deichen
- 14 Schöpfwerke, 5 Schöpfstellen *Planfeststellungsbeschluss der GDWS vom 20.12.2019!*



Donauausbau Teilabschnitt 2: Deggendorf–Vilshofen

- 32 km flussregelnder Ausbau nach Variante A
- 13,5 km Aufhöhung bestehender Deiche
- 16,5 km Neubau von Deichen, 18 km Abtrag best. Deiche
- 6 km Flutmulden
- 4 Schöpfwerke, 1 Schöpfstelle *im Planfeststellungsverfahren an der GDWS seit Nov. 2018*



Baumaßnahmen im Teilabschnitt 1: Straubing–Deggendorf

Insgesamt 170 ha Deichrückverlegungen

Polder Parkstetten/Reibersdorf:

- 1 Hochwasserrückhalteraum
- 2 Schöpfwerke, 1 Schöpfstelle

Polder Sulzbach:

- 2 große Deichrückverlegungen
- 5 Schöpfwerke

Polder Offenberg/Metten:

- 1 Hochwasserrückhalteraum
- 3 Schöpfwerke

Polder Sand/Entau:

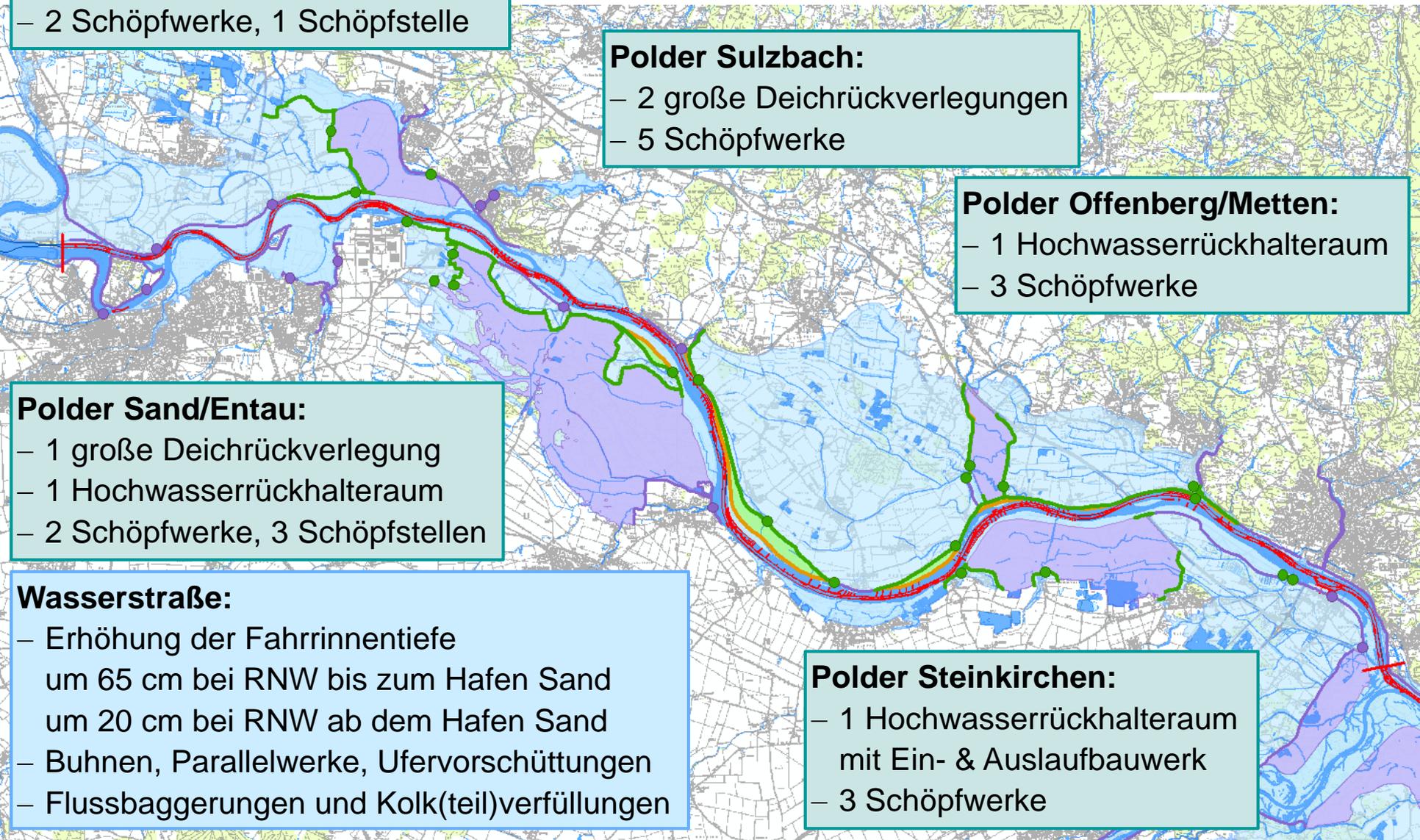
- 1 große Deichrückverlegung
- 1 Hochwasserrückhalteraum
- 2 Schöpfwerke, 3 Schöpfstellen

Wasserstraße:

- Erhöhung der Fahrrinntiefe um 65 cm bei RNW bis zum Hafen Sand
- um 20 cm bei RNW ab dem Hafen Sand
- Bühnen, Parallelwerke, Ufervorschüttungen
- Flussbaggerungen und Kolk(teil)verfüllungen

Polder Steinkirchen:

- 1 Hochwasserrückhalteraum mit Ein- & Auslaufbauwerk
- 3 Schöpfwerke



Kompensationsmaßnahmen (ökologischer Ausgleich) im Teilabschnitt 1: Straubing – Deggendorf

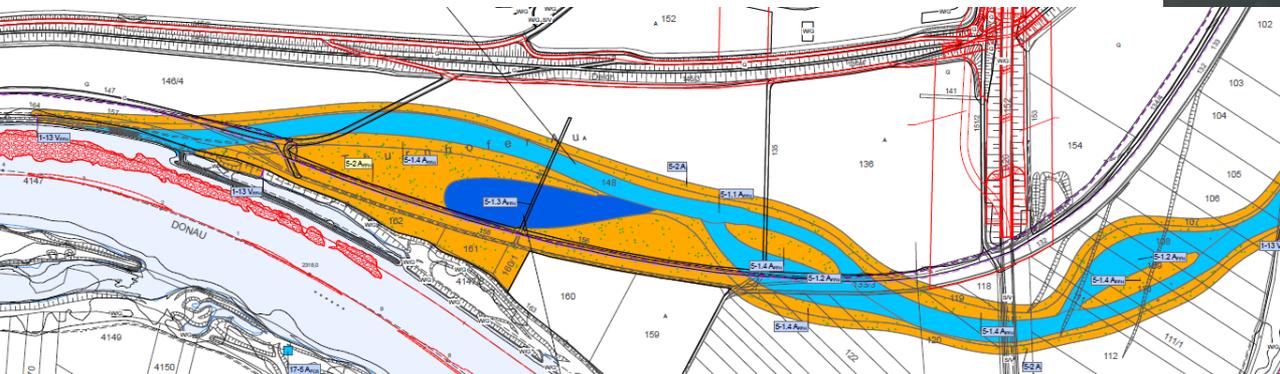
Kompensationsfläche

Wasserstraße und HWS: **210 Hektar**

(127 ha im Vorland und 83 ha im Deichhinterland)

Kompensation Wasserstraße

- 2 Auefließgewässer (je 2 km Länge)
- Uferrückbau an 20 Stellen (etwa 4 km Uferlänge)
- 6 Flussinseln (an etwa 4 km Uferlänge)



Quelle: ArGe DonauPlan



Bauablauf im Teilabschnitt 1

Bereits umgesetzt:

- Vorgezogene ökologische Ausgleichsmaßnahmen seit 2016
- Deiche Bergham, Fehmbach, Natternberg im Polder Steinkirchen auf Basis einer vorläufigen Anordnung der Planfeststellungsbehörde vom Januar 2017

Bauablauf: zahlreiche Randbedingungen und Zwänge, u. a.:

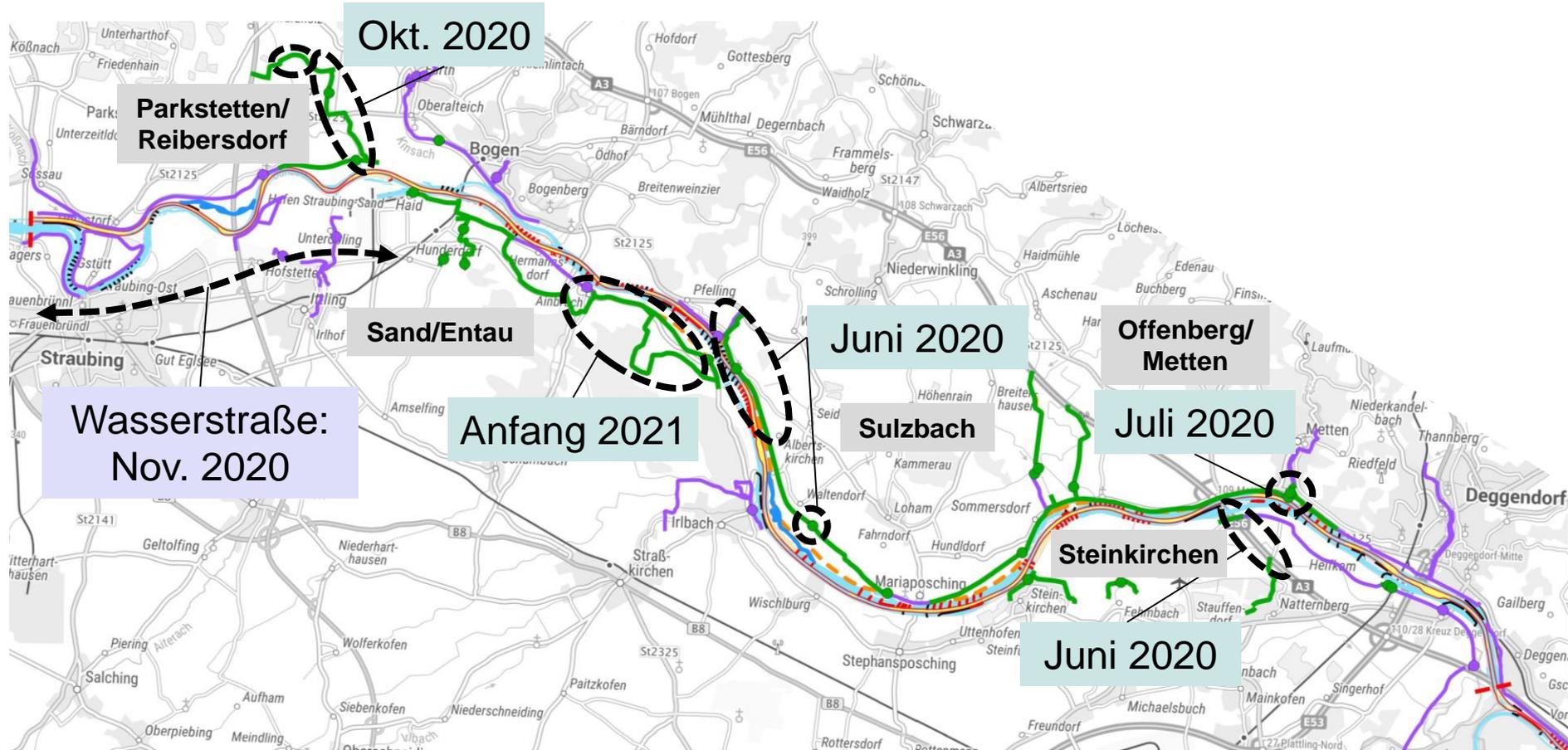
- Abgängigkeiten aus Hydraulik, Ökologie
- Optimierung Materialtransporte, Wiederverwendung Aushubmaterial
- Geklärte Finanzierung mit den Beteiligten

Ergebnis:

- In jedem Polder und in der Wasserstraße jeweils etwa gleicher Zeitbedarf
- Gesamtbauzeit 7 Jahre (bei planmäßigem Verlauf)
- Vorarbeiten (Rodung, Archäologie) und EU-weite Ausschreibungen beginnen sofort
- Gestaffelter Baubeginn (→ *nächste Folie*)
- detaillierte Vorstellung des Bauablaufs polderweise etwa 2 Monate vor Beginn



Übersicht zum geplanten Beginn der Tiefbauarbeiten



bei planmäßigem, störungsfreiem Ablauf



Donauausbau Straubing–Vilshofen

Teilabschnitt 1: Ausbau Straubing – Deggendorf

Vorstellung des Projekts und des Bauablaufs

→ Planfeststellungsbeschluss im Internet (ab 22.01.2020):

https://www.gdws.wsv.bund.de/SharedDocs/Planfeststellungsverfahren/DE/600_Donau_Straubing_Deggendorf.html

RMD Wasserstraßen GmbH

Vortrag am 21.01.2020 im Schiffmeisterhaus Deggendorf



www.lebensader-donau.de

